

# Infobrief

## Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Saarland

Ausgabe 3-2018 (Juli)



Gefördert durch:



**SAARLAND**



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Liebe Leserinnen und Leser,

die seit dem 25. Mai 2018 geltende Datenschutz-Grundverordnung hat uns kalt erwischt. Wir glaubten gut vorbereitet zu sein, wurden aber eines Besseren belehrt. Daher hat sich der Versand

der 3. Ausgabe 2018 des Infobriefs fast zwei Monate verzögert. Dies bitten wir zu entschuldigen!

In dieser Ausgabe des Infobriefs stellt sich unter anderem die GemüseAckerdemie vor. Wir berichten darüber, was sich der Landkreis Saarlouis für das

kommende Jahr in Sachen Nachhaltigkeit vorgenommen hat. Außerdem kündigen wir zwei Fachtagungen und weitere anstehende Termine an.

Viel Spaß beim Lesen!

## Zertifikatskurs Kita- und Schulverpflegung 2018/2019

Auch im kommenden Schuljahr wird die Vernetzungsstelle wieder gemeinsam mit dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) den Zertifikatskurs Kita- und Schulverpflegung (ZK-SV) anbieten. Dieser richtet sich in erster Linie an die Ansprechpartner für die Kita- und Schulverpflegung in den einzelnen Einrichtungen. Darüber hinaus sind aber auch Träger und Personal des sozialpädagogischen Bereichs sowie Speiseanbieter herzlich willkommen. Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie unter folgendem Link: <https://eveeno.com/ZKKS-18-19>.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich

und erfolgt ausschließlich bei der Vernetzungsstelle. Zum Erlangen des Zertifikates muss am Ende des Kurses eine schriftliche Prüfung abgelegt und bestanden werden.

Für die Module 4 und 9 fallen Kosten in Höhe von 7 Euro pro Person an. Die anderen Module sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beitragsfrei.

Die Termine finden Sie in diesem Infobrief im Abschnitt »Termine«.

Sollte es mehr Interessenten als Plätze geben, gilt die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Es besteht auch die Möglichkeit nur an einzelnen Veranstaltungen teilzunehmen, sofern

noch Plätze frei sind; grundsätzlich haben Teilnehmerinnen und Teilnehmer Vorrang, die den vollständigen Kurs besuchen. Sollten Sie schon bei der Anmeldung wissen, dass Sie an einzelnen Veranstaltungen verhindert sein werden, teilen Sie uns dies bitte mit.

Wir weisen darauf hin, dass der Zertifikatskurs Kita- und Schulverpflegung nichts mit einer Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) zu tun hat. Möchten Sie Ihre Einrichtung oder Speisepläne von der DGE für die Kita- oder Schulverpflegung zertifizieren lassen, helfen wir Ihnen gerne weiter.

## Fachtagung: Das Kindergesicht von Armut

Laut einer Studie der Bertelsmann-Stiftung von 2015 leben knapp zwei Millionen Kinder in der Deutschland in Hartz-IV-Haushalten. Dabei ist besonders be-

sorgniserregend, dass immer mehr Kinder langfristig in Armutsverhältnissen aufwachsen. Die häufig damit verbundenen hohen physischen und psychi-

schen Alltagsbelastungen führen insbesondere auch bei Kindern und Jugendlichen zu höheren gesundheitlichen Entwicklungsrisiken. Prävention und





Gesundheitsförderung müssen daher dort ansetzen, wo schwierige Lebenslagen und soziale Ungleichheit zu finden sind. Der Arbeitskreis Kindergesundheit Neunkirchen lädt herzlich zur Fachtagung »Das Kindergesicht von Armut – Gesundheitsförderung bei sozialer Be-

nachteiligung« am 10. September 2018 im big Eppel in Eppelborn ein. Den genauen Tagungsablauf, die Anmeldungsmodalitäten, eine Wegbeschreibung und weitere organisatorische Hinweise entnehmen Sie bitte dem Einladungsflyer (PDF-Datei): <http://bit.ly/2zu5wWw>.

Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen nur eine Online-Anmeldung unter folgendem Link möglich ist: <https://eveeno.com/Fachtagung-Kindergesundheit>.

## 9. Fachtagung der VNS

Am 25. Oktober 2018 veranstaltet die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung von 9–16.30 Uhr ihre 9. Fachtagung in Saarbrücken. Die Fachtagung ist Teil der erstmalig bundesweit stattfindenden Tage der Kitaverpflegung. Im Rahmen von vier Vorträgen werden wir uns thematisch unter anderem mit der Identitätsstiftung durch die eigene Esskultur beschäftigen und den historischen Wandel von der Steinzeit bis heute näher beleuchten. Wir befassen uns außerdem mit den unterschiedlichen

Ernährungsformen, Gewohnheiten und Traditionen anderer (Ess-) Kulturen und werden einen Transfer der unterschiedlichen Speisevorschriften in den Kita-Alltag herstellen.

Die Fachtagung findet statt in der Stiftung Demokratie Saarland, Europaallee 18, 66113 Saarbrücken. Interessierte finden weitere Informationen sowie die Anmeldung zeitnah auf unserer Webseite <http://bit.ly/TdKSV18>.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt unter Anerkennung

der folgenden Teilnahmebedingungen: Die Anmeldung gilt als verbindlich, sobald die Tagungspauschale von 15 Euro bei uns eingegangen ist. Die Bankverbindung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge des Zahlungseingangs. Bei Absage kann Ihr Tagungsplatz an eine Kollegin oder einen Kollegen weitergegeben werden. Anmeldeabschluss ist der 19. Oktober 2018. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## Landkreis Saarlouis gewinnt beim Wettbewerb des Rates für Nachhaltige Entwicklung 50 000 Euro

Wir gratulieren dem Landkreis Saarlouis ganz herzlich zum Gewinn beim bundesweiten Wettbewerb des Rates für Nachhaltige Entwicklung!

Der Landkreis Saarlouis hat die

Hauptförderung in Höhe von 50 000 Euro gewonnen. Insgesamt 230 Projektanmeldungen zählte die Jury des Rates für Nachhaltige Entwicklung. Davon wurden 14 Projekte für die Förderung

ausgewählt. Der Landkreis erhält eine Sonderstellung innerhalb dieses Wettbewerbes durch die Ansprache einer breiten Zielgruppe und das weite Spektrum an Aktionen zum Thema. Ziel



des bundesweiten Wettbewerbes ist es, neue Wege zu nachhaltigem Denken aufzuzeigen. Im Rahmen des Schulprogramms »Gemeinsam Schule gestalten – Landkreis Saarlouis macht Schule« hat Natalie Sadik ein umfassendes Konzept zur Organisation eines Aktionsjahres vorgelegt. Der Landkreis wurde für seine besonders innovativen und transformativen Ansätze in diesem Konzept ausgewählt. Im Aktionszeitraum vom 1. April 2018 bis 31. März 2019 werden Projekte, Aktivitäten und Aktionen, nicht nur für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer angeboten, sondern auch für interessierte Eltern, Bürgerinnen und Bürger:

- Schüler- beziehungsweise schulbe-

zogene Projekte in Einzelschulen (Projekttage, Projektwochen zum Thema)

- Kochprojekte und Erntetage
- Aufbau und Erweiterung von Schulgärten mit Nahrungsmittelproduktion
- Aufbau von Insekten-Nisthilfen – Förderung der Artenvielfalt
- Blühende Schulhöfe – Schutz des Naturhaushaltes, Lebensraum für blütenbesuchende Insekten
- Fortbildungen und Veranstaltungen zum Thema Esskultur, Ernährungsbildung, Konsum, Nachhaltigkeit
- Zentrale Veranstaltungen für alle Schulen, Bürgerinnen und Bürger und Interessierte sowie Netzwerkpartner

## Nächste Termine:

- Kunstinstitution »Konsum und Plastik« im *Zeitgarten Meilensteine* vor dem Kreisständehaus/Landratsamt Saarlouis (mit Schülerinnen und Schülern gestaltet: Projektleitung Natalie Sadik in Kooperation mit den Stahlwerken Bous/Lioba Amann)
- Musical »Global Playerz« im Theater am Ring Saarlouis (19. September 2018) in Kooperation mit der Stadt Saarlouis

Ansprechpartnerin: Natalie Sadik, Schulentwicklungsplanerin Landkreis Saarlouis, Amt für Schulen, Kultur und Sport, E-Mail: natalie-sadik@kreis-saarlouis.de, Telefon: 0 68 31 / 4 44-424

## Gemüse wächst nicht im Supermarkt – die GemüseAckerdemie bringt Schulen und Kitas auf den Acker

Sie säen, düngen, ernten und essen violette Möhren direkt vom Acker. Innerhalb des Bildungsprogramms GemüseAckerdemie bauen Schülerinnen und Schüler und Kita-Kinder über ein Jahr ihr eigenes Gemüse an. Dabei erleben sie, wo unsere Lebensmittel herkommen und wie diese wachsen und das mit Erfolg. Inzwischen erreicht das Programm über 8 000 Kinder und Jugendliche in 15 Bundesländern und begründet mehr als 220 Lernorte in Deutschland,

der Schweiz und Österreich. Seit Anfang dieses Jahres ging es für die erste Schule aus dem Saarland auf den Acker! Die Schülerinnen und Schüler der Johannes-Gutenberg-Schule in Schwalbach werden dieses Jahr über 14 Gemüsearten anpflanzen, pflegen, ernten und vermarkten. Doch das ist erst der Start. »Wir wollen, dass jede Schule einen Lernort in der Natur hat,« erläutert Gründer Dr. Christoph Schmitz. Die Vision lautet: Für eine Generation, die

weiß, was sie isst.

### Ackern schafft Wissen – auch für kleine Landwirte

Ein grünleuchtendes Mangoldblatt aus dem Boden zu ziehen und direkt hineinzubeißen, das ist für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer der GemüseAckerdemie zu Beginn neu. Immer weniger Kinder und Jugendliche wissen, wo Lebensmittel herkommen oder haben schon einmal selbst Gemüse ange-



baut. Sie verlieren zunehmend den Zugang zur natürlichen Lebensmittelproduktion und den ihr zugrundeliegenden Prozessen. Als Konsequenz daraus sinkt die Wertschätzung für Erzeugnisse. Durch den Anbau und die Pflege von bis zu 25 Gemüsearten erfahren die Kinder und Jugendlichen die vollständige Produktionskette des Anbaus.

#### Was sind die Voraussetzungen, um AckerSchule zu werden?

Kurz gesagt: Zeit und ein Stück Acker! Die GemüseAckerdemie wird in das bestehende Bildungskonzept der Schule eingebaut und findet im Regelunterricht oder als AG statt. Wenn es noch

keinen Acker oder Schulgarten gibt, ist das in Ordnung – oft findet sich auf dem Schulgelände oder in der umliegenden Nachbarschaft eine freie Fläche, die man als Acker nutzen kann. Gemeinsam finden wir sie!

#### Brauchen Lehrkräfte gärtnerisches Vorwissen?

Nein. Lust auf das Programm und das Ackern mit den Kindern ist das Wichtigste. Alles, was Lehrerinnen und Lehrer an Wissen brauchen, um die theoretischen und praktischen Inhalte der GemüseAckerdemie an die Kinder weiterzugeben, wird innerhalb von drei Fortbildungen und durch speziell entwickel-

tes Bildungsmaterial vermittelt. Bei der Ackereinrichtung und später bei den Pflanzungen ist die GemüseAckerdemie persönlich vor Ort an der Schule. Zusätzlich gibt es jede Woche AckerInfos per E-Mail – das ist ein wöchentlicher Newsletter mit ausführlichen Informationen, was in der jeweiligen Woche auf dem Acker ansteht. Und falls trotzdem Fragen offen bleiben, hat jede Schule eine persönliche Ansprechpartnerin oder einen persönlichen Ansprechpartner bei der GemüseAckerdemie.

Interessierte Schulen im Saarland können sich an die Regionalmanagerin Jule Mangels unter [j.mangels@ackerdemia.de](mailto:j.mangels@ackerdemia.de) wenden.

## Lesenswerte Web-Funde

#### Das Knödelkonzept

Semmelknödel in Scheibenform: Zusammen mit zwei Produktentwicklern stellt die Bäckerei Lenert aus Blieskastel vor, wie Brotreste in Bäckereien reduziert werden können. Aus nicht verkauften Broten werden leckere Knödel oder Sandwichs für unterwegs. Weitere Infor-

mationen unter <https://bit.ly/2rJk9z8>.

#### Keine Zeit zum Kochen?

Mit etwas Routine und einfachen Rezepten ist das keine Entschuldigung mehr, wie ein Projekt aus Saarbrücken zeigt: <https://www.focus.de/9122469>.

#### »Geschmack reift eben auch«

Ein Gespräch in der taz mit Christoph Bier über Suppenkaspar, Brokkoli und Akzeptanz der Eltern. Das vollständige Interview können Sie unter <http://www.taz.de/!5512320/> nachlesen.





## Termine & Aktionstage 2018/2019

**23. August 2018, 9–12 Uhr:**

**38. Fachgespräch GEBB**

Weitere Informationen in Kürze auf unserer Website.

**28. August 2018, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 1 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Hauptsache gudd gess!? – Verpflegungssituation im Saarland & Einflussfaktoren auf Essverhalten.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**29. September 2018, 9.30–16 Uhr:**

**Fortbildung Ernährung Unter-3-Jähriger in Wadern-Nunkirchen**

Informationen in Kürze auf unserer Website und im nächsten Infobrief.

**25. Oktober 2018, ganztags:**

**9. Fachtagung der VNS**

Nähere Informationen zur Fachtagung unter <http://bit.ly/TdKSV18>.

**10. November 2018, 9.30–16 Uhr:**

**Fortbildung Ernährung Unter-3-Jähriger in Saarbrücken**

Informationen in Kürze auf unserer Website und im nächsten Infobrief.

**21. November 2018, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 2 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Geht nicht, gibt's nicht – Der Weg zu einem guten Verpflegungsangebot.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**28. November 2018, 9–12 Uhr:**

**39. Fachgespräch GEBB**

Weitere Informationen in Kürze auf unserer Website.

**5. Dezember 2018, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 3 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

So sehen Sieger aus – DGE-Qualitätsstandard und Zertifizierung.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**17. Januar 2019, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 4 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Bio kann jeder – nachhaltig essen in Kita und Schule. [bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**13. Februar 2019, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 5 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Nudeln oder Fleisch? – Einführung in die Ernährungslehre.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**20. März 2019, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 6 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Dreck macht Speck!? – Hygiene in der Kita- und Schulverpflegung.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**10. April 2019, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 7 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Wissen ist Macht – Ernährungsbildung in Kita und Schule.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**8. Mai 2018, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 8 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2017/2018**

Was darf's denn sein? – Kinder und Jugendliche als Gäste.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**23. Mai 2019, 14.30–18.30 Uhr:**

**Modul 9 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Bettsejer, Grumbeere und Lyoner – Lebensmittel aus der Region.

[bit.ly/ZKKSv-2018\\_19](http://bit.ly/ZKKSv-2018_19).

**13. Juni 2019, 14.30–16.30 Uhr:**

**Modul 10 des Zertifikatskurses Kita- und Schulverpflegung 2018/2019**

Abschlussprüfung



## Verschiedenes

### Praktikumsstellen

Es besteht die Möglichkeit in unserem aktuellen »Projekt zur Förderung der Qualität der Kita- und Schulverpflegung« der Vernetzungsstelle ein Praktikum zu absolvieren. Die Mindestdauer beträgt acht Wochen. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte per Post oder E-Mail (info@vns-sal.de).

### Referentinnen und Referenten gesucht

Die Vernetzungsstelle sucht für ihren Referentenpool Oecotrophologinnen und Oecotrophologen, Diätassistentinnen und Diätassistenten. Die Tätigkeit umfasst Vorträge zum Bereich der Schulverpflegung sowie Durchführung von Aktionen und Projekten in Schulen, beispielsweise das Kochprojekt »schmeckt.einfach.gut.«. Die Vernetzungsstelle vermittelt die Kontaktdaten der Referentinnen und Referen-

ten auf Anfrage an Schulen oder andere Organisationen. Sollten Sie Interesse haben, schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail.

### Abschlussarbeiten

Wenn Sie Interesse daran haben, eine Abschlussarbeit an einer Hochschule oder Universität in Kooperation mit der Vernetzungsstelle zu schreiben, melden Sie sich bei uns.

IMPRESSUM: Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Saarland, c/o Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, Keplerstraße 18, 66117 Saarbrücken, Telefon: 06 81 / 5 01-4366, Telefax: 06 81 / 5 01-4137, E-Mail: info@vns-sal.de. Redaktion: Christoph Bier. Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Christoph Bier, Anschrift wie oben. *Wenn Sie den Infobrief zukünftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter folgendem Link abmelden: <http://bit.ly/Abmeldung-Infobrief>.*

Das dieser Veröffentlichung zugrunde liegende Projekt wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie mit Mitteln des Saarlandes gefördert.

